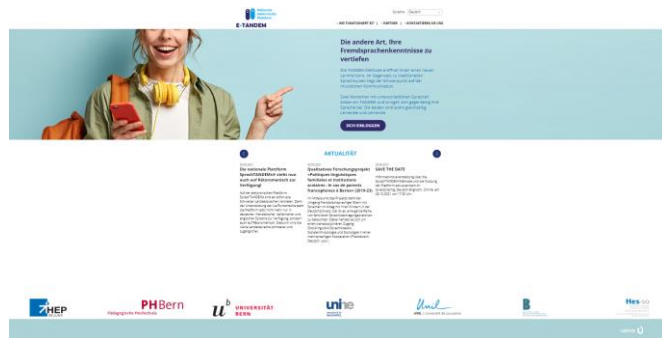


Edu.e-tandem.ch: die nationale Plattform für SprachTANDEMS für Hochschulen zieht eine positive Bilanz



edu.e-tandem.ch

Biel/Bienne, 19. Oktober 2021. Vor einem Jahr wurde die Plattform edu.e-tandem.ch lanciert, die der Bildung von SprachTANDEMS® innerhalb von Hochschulen dient. Die Zwischenbilanz ist mehr als positiv, und die Plattform öffnet sich für neue Partner.

Ende September 2020 lancierte das Forum für die Zweisprachigkeit in Partnerschaft mit sechs Schweizer Hochschulen – die Berner Fachhochschule, die Pädagogische Hochschule der Kantone Bern, Jura und Neuenburg, die Fachhochschule Westschweiz, die Pädagogische Hochschule Bern, die Universität Bern und die Universität Neuenburg – die Plattform edu.e-tandem.ch mit dem Ziel, die mündliche Kommunikation in Landes- oder Fremdsprachen zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen zu verstärken. Das Forum für Zweisprachigkeit und seine Partner ziehen nach einem Jahr eine sehr positive Bilanz und erweitert die Plattform auf andere Institutionen, so unter anderem auf die Universität Lausanne.

Die Plattform, die sich an Studierende und Mitarbeitende der Partnerinstitutionen richtet, stösst auf positive Resonanz: fast 2'200 Personen haben sich im vergangenen Jahr registriert. Die Mehrheit der registrierten Profile bietet Deutsch/Schweizerdeutsch (27%), Englisch (19%) oder Französisch (17%) als Hauptsprache an, gefolgt von Spanisch (5%) und Italienisch (4%). Die meistgesuchte Sprache ist Deutsch/Schweizerdeutsch, gefolgt von Französisch, Englisch, Spanisch und Italienisch.

Fast 790 Sprach-TANDEMS wurden über die Plattform gebildet: Die Duos üben hauptsächlich Französisch und Deutsch (36 %), gefolgt von Englisch und Französisch (18 %) und Englisch und Deutsch (11 %).

Die Universität Lausanne wird Mitglied der Gemeinschaft

Die Universität Lausanne, die seit zahlreichen Jahren Sprachtandems anbietet, hat beschlossen, sich ab diesem Studienjahr der Gemeinschaft edu.e-tandem.ch anzuschliessen. Die Aussicht auf eine beträchtliche Ausweitung der Möglichkeiten für Studierende und Mitarbeitende, insbesondere durch die Bildung virtueller TANDEMS zwischen Bildungseinrichtungen auf beiden Seiten der Sprachgrenze, hat diese Entscheidung beeinflusst.

Darüber hinaus laufen auch Kontakte mit verschiedenen Institutionen, die sich der Gemeinschaft anschliessen möchten, insbesondere im deutschsprachigen Teil der Schweiz.

Interinstitutionelle Informationsveranstaltungen

Die Projektgruppe, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Partnerhochschulen, Uditis SA (technischer Partner) und dem Forum für Zweisprachigkeit zusammensetzt, trifft sich weiterhin regelmässig, um die Plattform weiterzuentwickeln und die TANDEM-Methode in den Institutionen nachhaltig zu implementieren. Darüber hinaus werden am 26. und 28. Oktober 2021 von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr zwei interinstitutionelle Informationsveranstaltungen online organisiert, um sowohl die TANDEM-Methode als auch die Plattform edu-e-tandem.ch vorzustellen. Die Teilnahme ist für Studierende, Lehrkräfte und Mitarbeitende der Partneereinrichtungen möglich.

Kontakt:

Forum für die Zweisprachigkeit, Virginie Borel, Geschäftsführerin – 078 661 89 75 / 032 323 22 80
E-Mail: forum@zweisprachigkeit.ch / virginie.borel@zweisprachigkeit.ch

Mitwirkung:



Die TANDEM-Methode, die vom Forum für die Zweisprachigkeit seit 21 Jahren kostenlos angeboten wird, eröffnet neue Perspektiven für das Erlernen einer Sprache. Der Schwerpunkt dieser Methode, die sich als Zusatz zu traditionellen Sprachkursen versteht, liegt auf der mündlichen Kommunikation, die über die gegenseitige Begegnung zustande kommt: Zwei Personen verschiedener Muttersprache bilden ein SprachTANDEM® und kommunizieren regelmässig in der einen und der anderen Sprache miteinander, einmal als Lernende und einmal als Lehrende. Dabei entdecken sie auch die Kultur des Sprachpartners. Die beiden Tandempartner verpflichten sich für eine bestimmte Dauer – in der Regel sind 6 Monate empfohlen, um ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen – und vereinbaren Lernziele, die Art des Treffens (reales oder virtuelles Treffen), die Häufigkeit und gegebenenfalls den Ort der Treffen.